



Liebe Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs, liebe Eltern und Erziehungsberechtigte,

trotz der veränderten Situation steht eine wichtige Entscheidung an. Die Gesamtschule will allen Schülerinnen und Schülern mit ihren unterschiedlichen Begabungsschwerpunkten und Neigungen gerecht werden. Gemäß der *Allgemeinen Prüfungsordnung für die Sekundarstufe I (APO SI)* wählen unsere Schülerinnen und Schüler daher z.Zt. ab der 7. Klasse ihr **viertes Hauptfach**, das Wahlpflichtfach – kurz WP genannt – nach ihren persönlichen Interessen und Fähigkeiten.

- **Französisch (F)**
- **Arbeitslehre (AL)**
- **Naturwissenschaften (NW)**

Alle drei **Lernbereiche sind gleichwertig**. AL und NW werden dreistündig, Französisch in den Jgg. 7 und 8 zunächst vierstündig, dann in den Jgg. 8 und 9 dreistündig wöchentlich unterrichtet.

Gleichgültig für welchen dieser drei Lernbereiche Sie und Ihr Kind sich entscheiden, es können alle Schulabschlüsse der Gesamtschule (Hauptschulabschluss und mittlerer Abschluss (Fachoberschulreife) ohne und mit Qualifikation) erreicht werden.

Es fällt also noch keine Vorentscheidung für die Schullaufbahn Ihres Kindes. Die **WP-Entscheidung gilt für vier Jahre**, also bis zum Abschluss der Sekundarstufe I (10. Schuljahr). Nur im Laufe des ersten Halbjahres der Klasse 7 können **offensichtliche Fehlentscheidungen** durch eine Umwahl korrigiert werden. Es ist aber nicht immer leicht, in einem anderen, bereits seit einem halben Jahr laufenden Kurs, den Anschluss zu finden.

Daher ist die richtige Wahl wichtig!

Was ist bei der Wahl zu beachten?

1. Die Abschlussrelevanz

Neben Deutsch, Englisch und Mathe gilt **WP als viertes Hauptfach**. Die erreichte Note spielt eine wesentliche Rolle bei der Vergabe der Abschlüsse nach Klasse 10.

Die folgende Tabelle soll Ihnen und Ihrem Kind jetzt schon einen **groben** Überblick über die möglichen Abschlüsse und die dazu nötigen Voraussetzungen geben. Auf Ausgleichsmöglichkeiten in Einzelfällen können wir an dieser Stelle nicht eingehen.

	Hauptschulabschluss	Fachoberschulreife	FOR mit Qualifikation zum Besuch der Oberstufe
	HA	FOR	FORQ
E-Kurse	keine erforderlich	zwei mindestens ausreichend	drei mindestens befriedigend
G- Kurse	mindestens ausreichend	mindestens befriedigend	mindestens gut
WP	mindestens ausreichend	mindestens ausreichend	mindestens befriedigend
übrige Fächer	mindestens ausreichend	2x befriedigend, sonst mindestens ausreichend	mindestens befriedigend



2. Die Zweisprachigkeit für die Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Um an allen deutschen Hochschulen studieren zu können, wird die Kenntnis von zwei Fremdsprachen verlangt. Die zweite Fremdsprache muss nicht bereits ab Klasse 7 gewählt werden. Auch ab Klasse 8 oder ab der Einführungsphase (EF) der Oberstufe (ehemals Klasse 11) besteht die Möglichkeit eine zweite Fremdsprache zu erlernen.

Wer ab Klasse 7 die zweite Fremdsprache hier im WP-Bereich gewählt hat, hat am Ende der Klasse 10 die Zweisprachigkeit erfüllt.

Wer ab Klasse 9 die zweite Fremdsprache wählt, hat am Ende der EF die Zweisprachigkeit erfüllt.

Wer ab der EF die zweite Fremdsprache wählt, hat am Ende der Qualifikationsphase 2 (Q2, ehemals Klasse 13) die Zweisprachigkeit erfüllt.

Welches der bessere Weg zum Ziel der Erlangung der Zweisprachigkeit ist, kann nur individuell entschieden werden.

Wie wird gewählt?

- Hiermit erhalten Sie und Ihre Kinder die wichtigsten Informationen leider nur digital . Sprechen Sie also zuhause mit Ihren Kindern ausführlich über diese wichtige Entscheidung. Mit allen offenen Fragen können Sie sich z.B. per Mail an
 - die Fachlehrerinnen und Fachlehrer
 - die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer
 - die Beratungslehrerin Frau Otto wenden.

Es sollte zahlreich von dem Angebot Gebrauch gemacht werden. Es ist besser, sich jetzt Zeit für die Information zu nehmen, als nach einigen Wochen Unterricht in dem gewählten Fach festzustellen, dass es doch nicht das Richtige ist!

- Eine Übersicht über die Noten und eine Empfehlung aus Sicht der Lehrkräfte erhalten Sie über die Klassenteams.

Auf den folgenden Seiten stellen sich die drei Fachbereiche vor.

WP Arbeitslehre (AL): Technik und Hauswirtschaft

Der Wahlpflichtbereich Arbeitslehre setzt sich aus den Fächern *Hauswirtschaft* (AH), *Technik* (AT) und *Wirtschaftslehre* (AW) zusammen. Hauswirtschaft und Technik werden zunächst im halbjährlichen Wechsel unterrichtet. Wirtschaftslehre wird jeweils integriert. In der 8. Klasse wird dann entweder Hauswirtschaft/Wirtschaft oder Technik/Wirtschaft als Schwerpunkt gewählt.

Warum wird Arbeitslehre im WP - Bereich angeboten?

Technik ist in unserem Alltag nicht mehr wegzudenken: Auto, Fernseher, Handy, Computer... Aber wie funktionieren diese Dinge eigentlich? Wie und woraus werden sie hergestellt?

Im Alltag sind Kenntnisse über wirtschaftliche Zusammenhänge nützlich, damit wir als Verbraucher in der Lage sind, uns kritisch und preisbewusst zu verhalten. Und dazu wird die Berufs- und Arbeitswelt immer vielfältiger...

Hauswirtschaft ist viel mehr als „Kochen“, denn richtige Haushaltsführung erfordert sehr viele Kenntnisse. So trägt der Fachbereich dazu bei, dass Schülerinnen und Schüler vielfältige Aufgaben in Haushalt und Beruf möglichst selbstständig planen, organisieren und ausführen sowie einen reflektierten Lebensstil entwickeln können. Durch kooperatives Arbeiten im Unterricht wird darüber hinaus partnerschaftliches Handeln gefördert.

Alles in Allem ist eine theoretische und praktische Auseinandersetzung mit Fragen dieses WP-Bereiches besonders wichtig und hilfreich.

Wie wird im WP - Bereich Arbeitslehre gearbeitet?

Im **Technikunterricht** wird viel praktisch gearbeitet. Es können z.B. Bausätze aus verschiedenen Werkstoffen zusammengesetzt werden. Oder es wird nach eigenen Überlegungen eine technische Zeichnung angefertigt. Anhand dieser wird genau gemessen, angezeichnet, gesägt, gebohrt, gefeilt, geklebt und geschliffen. Es wird mit einfachem Werkzeug, aber auch mit Maschinen gearbeitet.

Die Theorie im **Hauswirtschaftsunterricht** umfasst gesundheitliche, ernährungsphysiologische, lebensmitteltechnische, soziale, ökologische und technische Felder des Haushaltes. Das praktische Arbeiten in der Lehrküche bezieht sich auf das jeweils behandelte Theoriefeld und es werden Mahlzeiten in den Kochgruppen zubereitet. Verbraucherverhalten, Arbeitsorganisation und die Arbeitsteilung werden hier immer wieder geschult.

Wer sollte Arbeitslehre wählen?

Wenn Ihr Kind überlegt, ob es diesen Bereich wählen soll, so überlegen Sie bitte gemeinsam, ob es...

- bisher Interesse an Hauswirtschaft und Technik hat.
- sich für technische Dinge begeistern kann.
- sich für haushaltsökologische Dinge begeistern kann.
- Freude und Geschick beim praktischen Arbeiten hat.
- Interesse an Vorgängen der Wirtschafts- und Arbeitswelt hat.
- Interesse an allen Dingen hat, die mit der Haushaltsführung zu tun haben.
- diszipliniert arbeiten kann.



Naturwissenschaften: Biologie, Physik und Chemie

Fast alle Bereiche unseres Lebens werden, auch wenn wir uns dessen nicht immer bewusst sind, durch die Naturwissenschaften bestimmt. So helfen die Kenntnisse der Naturwissenschaften, wichtige Themen unserer Zeit (z.B. Umwelt- und Naturschutz; Ernährung und Gesundheit; Luft- und Raumfahrt...) besser begreifen zu können. Darüber hinaus gibt es sehr viele Berufe, für die gute naturwissenschaftliche Kenntnisse notwendig sind.

Über den WP - Bereich Naturwissenschaften

Der WP-Bereich Naturwissenschaften setzt sich aus den drei Fächern Biologie, Chemie und Physik zusammen. Diese werden im WP-Bereich zunächst integriert unterrichtet. In Jahrgangsstufe 8 wird ein Schwerpunkt festgelegt: Physik/Chemie oder Biologie/Chemie.

Wie wird im WP - Bereich Naturwissenschaften gearbeitet?

An naturwissenschaftlichen Phänomenen werden wissenschaftliche Arbeitsweisen eingeübt:

- Fragen stellen,
- beobachten,
- Experimente planen, durchführen und protokollieren.



Es wird sowohl praktisch als auch theoretisch gearbeitet:

Praktisch: Beobachten, Mikroskopieren, Sammeln, Experimentieren, Modelle anfertigen.

Theoretisch: Protokolle schreiben, genaue Zeichnungen anfertigen, Ergebnisse notieren, Berechnungen durchführen.

Die Note setzt sich dementsprechend aus allen mündlichen, schriftlichen und praktischen Leistungen im Unterricht zusammen.

Vorgegebene Themen

Abschnitt I (Klassen 6 und 7): Boden, Recycling und Farben.

Abschnitt II (Klasse 8 bis 10):

Ph/Ch: Mobilität und Energie, Astronomie, Kommunikation und Information, Fortbewegung in Wasser und Luft.

Bi/Ch: Haut, Landwirtschaft und Nahrungsmittelherstellung, Kleidung, Medikamente und Gesundheit.

Wer sollte Naturwissenschaften wählen?

Wenn Ihr Kind überlegt, ob es diesen Bereich wählen soll, so überlegen Sie bitte gemeinsam, ob es...

- jetzt schon gern und gut in Biologie arbeitet, Interesse an den Themen hat.
- besonderen Spaß daran hat, Experimente durchzuführen und Modelle zu bauen.
- genug Geduld und Ausdauer besitzt, um längere Arbeiten durchzuführen.
- genau beobachten und zeichnen kann.

Französisch

Warum wird Französisch im WP – Bereich angeboten?

Um die Zweisprachigkeit für die gymnasiale Oberstufe zu gewährleisten, kann eine 2. Fremdsprache ab Kl. 7 gewählt werden. Französisch ist eine Sprache, die in vielen Ländern der Welt gesprochen wird. Französisch sprechen zu können ist zum Beispiel bei Besuchen in unseren Nachbarländern Frankreich, Belgien und der Schweiz sehr hilfreich. Durch die Verwandtschaft mit anderen romanischen Sprachen erleichtert Französisch auch das Erlernen weiterer romanischer Sprachen, wie z.B. Italienisch.

Über den WP – Bereich Französisch:

Französisch ist eine wunderschöne Sprache, die jedoch nicht immer ganz einfach ist, da sich Aussprache und Schreibweise sehr voneinander unterscheiden. Manchmal ist auch die Grammatik etwas kompliziert. Wer sich davon aber nicht abschrecken lässt und Spaß daran hat, neue Sprachen zu lernen und neuen Kulturen zu begegnen oder wer regelmäßig in Frankreich oder einem anderen französischsprachigen Land Urlaub macht, ist hier gut aufgehoben.

In Klasse 7 und 8 wird Französisch vierstündig unterrichtet, in Klasse 9 und 10 ist der Unterricht dreistündig.

Wie wird im WP-Bereich Französisch gearbeitet?

An der GSB wird Französisch zur Zeit mit dem Lehrwerk „Tous ensemble“ aus dem Klett-Verlag gearbeitet.

Zunächst werden Grundlagen der französischen Sprache vermittelt. Inhaltlich geht es hier vor allem um Themen wie z.B. Freizeitaktivitäten, Sehenswürdigkeiten in Paris oder in anderen Regionen Frankreichs, Urlaub sowie Alltagssituationen in der Schule oder beim Einkaufen.

Unterstützt wird der Unterricht zudem durch den Einsatz von Musik und modernen Medien. In höheren Stufen kommen auch Lektüren, Filme und Dossierarbeit zum Einsatz.

Neben Wortschatzarbeit sowie Übungsphasen für Grammatik liegt ein besonderer Schwerpunkt vor allem auch auf schriftliche sowie mündliche Kommunikation.

Leistungsnachweise werden durch Klassenarbeiten, regelmäßige Vokabeltests und eine aktive Mitarbeit im Unterricht erbracht.

Es besteht die Möglichkeit DELF – Zertifikate zu erlangen, die im Rahmen von zusätzlicher AG-Zeit vorbereitet werden.

Wer sollte Französisch wählen?

Wenn Ihr Kind überlegt, ob es diesen Bereich wählen soll, so überlegen Sie bitte gemeinsam, ob es...

- sprachlich (Englisch/Deutsch) interessiert und begabt ist.
- gerne und kontinuierlich Vokabeln lernt.
- sich für andere Länder und Kulturen interessiert.
- genügend Ausdauer besitzt, um diese Sprache kontinuierlich zu lernen.